Bei KinderKulturTagen sind Anmeldungen noch möglich: LionsClub BergKamen spendet 3000 Euro



Stellten das Programm der KinderKulturTage vor (v. l.): Vasilij Plotnikov, Kulturdezernent Marc-Alexander Ulrich, Klara Ratajczak Gereon Kleinhubbert und Roland Schäfer.

Die KinderKulturTage 2021 der Bergkamener Jugendkunstschule starten am kommenden Montag, 2. August, um 10 Uhr auf dem Bolzplatz an der Wirlingstraße in Rünthe. Diesmal dreh sich bis zum 6. August (10 bis 15 Uhr) vieles um das Thema „Puppenspiel“. Angemeldet sind bereits 30 Kinder. Weitere können noch hinzukommen. Die Obergrenze liegt bei 50 Kindern. Es werden wetterfeste Kleidung sowie Verpflegung, Snacks und ggf. Getränke benötigt. Bitte geben Sie Ihrem Kind auch einen mit dem Namen des Kindes beschrifteten Becher mit. Weitere Infos bei der Jugendkunstschule: 02307 / 28 88 48. Das Anmeldeformular gibt es hier.

Am Dienstag besuchte der Präsident des LionsClubs BergKamen Roland Schäfer die Jugendkunstschule. Mit dabei hatte er eine Spende von 3000 Euro für dieses Projekt. Ein Schwerpunkt des Lions-Club BergKamen sei die Förderung von Initiativen, die Kindern und Jugendlichen in Bergkamen und Kamen zugutekomme. Die KinderKulturTage der Jugendkunstschule seien ein Projekt, das der Lions-Club Bergkamen seit vielen Jahren unterstütze.

Neben der Förderung durch den Lions-Club BergKamen wird das Bergkamener Projekt auch gefördert im Rahmen der Regionalen Kulturpolitik Hellweg durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Diese Förderung findet statt im Verbundprojekt „Wir sind draußen!“ mit Partnern aus Bergkamen, Unna, Soest, Lünen und Holzwickede.

Die Kinder durchlaufen in festen Gruppen einen Spartenparcours, den sie in einem rotierenden System im Laufe der Projektwoche erleben. An jedem Tag erwartet die Kinder ein neues Angebot. In diesem Jahr gibt es zum Thema Puppenspiel Mitmachmodule in den Bereichen

- Puppenbau mit Klara Ratajczak, bildende Künstlerin, Kulturpädagogin
- Gestaltung einer eigenen kleinen Puppenbühne mit Vasilij Plotnikov, Bildhauer
- Puppenspiel, Bewegung-Tanz-Musik mit Anna von der Lohe, Tänzerin und darstellende Künstlerin, sowie Nic Koray, Musikerin und Umweltpädagogin
- Erstellen von kleinen Bühnenbildern zur eigenen Puppengeschichte mit Reinhild Altinger, Erzieherin, Theaterpädagogin, Heilpädagogin, Facherzieherin für Natur und Umwelt, sowie Lisa Hähn, Sonderpädgogin, Logopädin
- Stop Motion, Trickfilm mit Oliver Idmann, Medienpädagoge

Die erfahrenen KulturpädagogInnen und KünstlerInnen begleiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihrer kreativen Reise. Damit können wir einen Beitrag leisten, dass Kinder einen

spielerischen Einstieg in die kreative Eigentätigkeit bekommen und ihr eigenschöpferisches Potential kennenlernen können.

AWO sucht dringend: Schränke, Betten und Waschmaschinen für die vom Hochwasser Betroffenen in Hagen



Vor allem Regale, Schränke und Waschmaschinen werden in Hagen gerade dringend gebraucht. Den Transport der gespendeten Möbel nach Hagen werden Mitarbeiter*innen der DasDies Service GmbH übernehmen. Foto: AWO RLE

Von der zerstörerischen Kraft des Hochwassers sind auch die Menschen in Hagen betroffen: Viele haben ihren gesamten Hausstand verloren und fangen jetzt an, sich mühsam ihre Existenz wiederaufzubauen. Die AWO Ruhr-Lippe-Ems arbeitet mit den Kollegen der AWO Hagen/Märkischer Kreis eng zusammen, um eine möglichst zielgerichtete Hilfe für die Betroffenen zu organisieren.

Betten, Regale, Schränke und Waschmaschinen werden in den betroffenen Ortsteilen am dringendsten gebraucht. Wer diese in gut erhaltenem Zustand spenden möchte, kann die Gegenstände ab sofort und bis Donnerstag, 5. August, im Second-Hand-Kaufhaus

„Die Stöberei“ an der Unnaer Straße 39 in Kamen abgeben. Die Mitarbeiter der DasDies Service GmbH nehmen die Spenden entgegen und organisieren auch den Transport der Möbel nach Hagen. Die Möbel werden dort entsprechend der Bedürfnisse verteilt. Wichtig: Die Hagener Freiwilligenzentrale weist daraufhin, dass Kleidung, Spielzeug und Hygieneartikel nicht gebraucht werden. Diese Sachen wurden bereits so zahlreich gespendet, dass die Lager in Hagen schon übervoll sind.

In allen Second-Hand-Kaufhäusern der DasDies Service GmbH und im angeschlossenen Online-Shop unter www.dasdies.de/die-stoeberei ist darüber hinaus der BVB-Fan-Schal erhältlich, der zum Preis von 19,09 Euro verkauft wird. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der insgesamt 50 der von der Fanvereinigung BVB International e.V. gespendeten Schals geht auf das Spendenkonto des AWO-Kreisverbandes Ahrweiler zugunsten der dort vom Hochwasser Betroffenen.

Die Adresse der Kamener „Stöberei“:

Unnaer Str. 39, 59174 Kamen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr

---

Wohnungseinbruch an der Schulstraße: Täter warfen Fensterscheibe ein

In der Nacht zu Montag haben unbekannte Täter eine Fensterscheibe eines Wohnhauses an der Schulstraße in Weddinghofen eingeworfen und sind in das Haus eingedrungen.

Sie durchsuchten die Räume und verließen das Haus nach ersten Feststellungen über die Terrassentür.

Bisher liegen keine Angaben über mögliche Tatbeute vor.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Raub auf Linienbus-Fahrer: 18-jähriger Bergkamener sitzt in Untersuchungshaft

Nach einem Raub auf einen Linienbusfahrer in Bergkamen hat die Polizei einen 18-jährigen Bergkamener festgenommen, gegen den mittlerweile Untersuchungshaftbefehl ergangen ist.

Der Beschuldigte befand sich am vergangenen Samstag gegen 21.30 Uhr mit weiteren Personen in Bergkamen. Dort stieg die Gruppe a in einen Linienbus, den sie zwei Stationen später wieder verließen. Dabei beleidigte der Beschuldigte den 59-jährigen Fahrer, der anschließend eine längere Standzeit am Busbahnhof hatte. Die Gruppe stieg erneut in den Linienbus. Der 18-jährige Bergkamener sollte aufgrund seines zuvor gezeigten Verhaltens sein Ticket abgeben. Daraufhin reagierte der Beschuldigte sehr aggressiv: Er bespuckte den Fahrer und schlug mehrfach auf ihn ein. Anschließend entwendete er ihm ein persönliches Buch und einen Dienstzettel. Außerdem versuchte der 18-jährige Bergkamener, die Kasse zu stehlen – das verhinderte allerdings der Geschädigte, der daraufhin den Notlöseknopf betätigte, wodurch er mit geöffneten Türen weiterfahren konnte. Im Anschluss sprang die Gruppe aus dem Linienbus.

Im Rahmen einer Sachbeschädigung an einem Tennis-Vereinsheim am Häupenweg trafen Einsatzkräfte der Polizei den Beschuldigten gegen 01.10 Uhr vor Ort an und nahmen ihn fest. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dortmund ist der 18-jährige Bergkamener am Montag (26.07.2021) einem Haftrichter am Amtsgericht Unna vorgeführt worden. Dieser erließ Untersuchungshaftbefehl gegen den Beschuldigten.

Öffentlichkeitsfahndung: Jugendliche randalieren im Foyer der Sparkasse – hoher Sachschaden

Am 6. April 2021 betraten vier junge Personen gegen 23.20 Uhr das Foyer der Sparkassen-Hauptstelle am Rathausplatz in Bergkamen. Sie konsumierten dort Alkohol und beschädigten ein Terminal, wodurch ein nicht unerheblicher Sachschaden entstanden ist.



Bei der Tatausübung wurden sie von einer Videoüberwachungskamera aufgezeichnet. Auf Anordnung des Amtsgerichtes Hamm veröffentlicht die Polizei nun die Lichtbilder der vier Tatverdächtigen.

Hier der Link zum Fahndungsportal NRW mit den Lichtbildern der der Tatverdächtigen:

https://polizei.nrw/fahndungen/unbekannte-tatverdaechtige/bergkamen-sachbeschaedigung

Wer kennt die abgebildeten Personen? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

Die Tatverdächtigen können wir folgt beschrieben werden:

Tatverdächtiger 1: *männlich, schlanke Figur, hellbraune Haare, ca. 170 – 180 cm groß, 16 – 20 Jahre alt, trug eine dunkle Winterjacke, helle Jeanshose, schwarze Turnschuhe mit weißer Sohle*

Tatverdächtiger 2: *männlich, schlanke Figur, rote Haare, ca. 175 – 185 cm groß, 16 – 20 Jahre alt, trug eine helle Winterjacke, dunkle Jeanshose und grauen, möglicherweise braunen Sportschuhen*



Tatverdächtige 3: *weiblich, schlanke Figur, braune Haare, ca. 170 – 175 cm groß, 16 – 20 Jahre alt, trug eine dunkelblaue Weste, graue Stoffjacke, weißes T-Shirt, dunkle Jeanshose und helle Sportschuhe mit weißer Sohle*

Tatverdächtige 4: *weiblich, schlanke Figur, ca. 165 – 170 cm groß, 16 – 20 Jahre alt, Brillenträgerin, trug eine dunkle Winterjacke, darunter ein dunkler Pulli, blaue Jeanshose mit Löchern im Bereich der Oberschenkel, schwarze Sportschuhe mit*

weißer Sohle

Impfangebot für Kinder ab 12 Jahre: Freitags ins Impfzentrum Unna

Auch im Impfzentrum für den Kreis Unna können sich jetzt Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren gegen Corona impfen lassen: Ab Freitag, 30. Juli, steht immer freitags zwischen 14 und 18 Uhr eine Kinderärztin oder ein Kinderarzt zur Verfügung. Einen Termin brauchen die Kinder mit ihren Eltern nicht, es gibt aber trotzdem einiges zu beachten.

Laut Ständiger Impfkommission (STIKO) können Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren eine Corona-Schutzimpfung erhalten. Voraussetzung sind eine ärztliche Aufklärung und eine individuelle Risikoakzeptanz. Weil die Aufklärung durch einen Kinderarzt oder eine Kinderärztin durchgeführt werden muss, kann die Impfung nur zu speziellen Zeiten angeboten werden. Im Impfzentrum für den Kreis Unna ist das ab sofort immer freitags von 14 bis 18 Uhr.

Alle Sorgeberechtigten müssen zustimmen
Ein Erlass des Landes sieht vor, das alle sorgeberechtigen Personen das Kind begleiten und der Impfung zustimmen. Wenn nicht beide Elternteile bzw. alle Sorgeberechtigten mitkommen können, ist eine schriftliche formlose Einverständniserklärung notwendig. Sie muss durch eine Kopie oder Vorlage eines Ausweispapieres belegt werden.

Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig. Ansonsten sollten die Impfwilligen Ausweis, Krankenkassenkarte und ein Impfbuch

mitbringen, sofern vorhanden. Wenn übrigens Eltern oder andere Angehörige noch nicht geimpft sind, können diese unkompliziert zum Termin mitgebracht werden und zur selben Zeit die Impfung erhalten. PK | PKU

Ab Dienstag sind Anmeldungen für Ferienspielprogramm der Friedenskirchengemeinde möglich

„Himmel & Erde“ lautet das Motto der Ferienspielaktion 2021 der Friedenskirchengemeinde Bergkamen. Wie immer gibt es ein buntes Programm. Los geht es am 2. August. Anmeldungen sind ab 27. Juli von 10 bis 16 Uhr in der Teestube unter der Friedenskirche.

Die Bitte richtet sich an die Eltern: „Geben Sie ihrem Kind bitte immer genügend Verpflegung und Getränke für Ausflüge und Aktionen mit. Bitte bedenken Sie, dass wir spielen, toben und unterwegs sind- achten sie auf angemessene Kleidung. Geben Sie Ihrem Kind immer eine saubere Maske mit und schicken Sie ihr Kind bitte nicht mit Fieber oder anderen Krankheitssymptomen zu uns. Es besteht die Möglichkeit, dass Ihr Kind für manche Programmpunkte ein negatives Coronatestergebnis benötigt, weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.“

Am Montag, den 02.08.21 und Dienstag den 03.08.21 geht es los mit Spiel und Spaß ,,rund um die Kirche‘‘. An diesen Tagen können auch noch Anmeldungen für die Ausflüge eingereicht werden. (Zeit: 10:00 bis 13:00, 14:00 bis 16:00; kostenlos).

Am Mittwoch, den 04.08.21 lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel über die regionale Landwirtschaft und bekommen einen kleinen Einblick auf dem Hof Henter. „Fanden wir letztes Jahr richtig cool und freuen uns schon auf diesen Tag!“, so das Team der Friedenskirchengemeinde. (Zeit: 10:00 bis 16:00; kostenlos).

Am Donnerstag, den 05.08.21 gehts im Tree2Tree in Dortmund hoch hinaus. Dieser Ausflug macht Kindern und Jugendlichen Spaß. Sowohl für komplette Anfänger als auch Kletterprofis! (Zeit: 10:00 bis 16:00; Preis 10€)

Am Freitag, den 06.08.21 gibt es ein Kontrastprogramm. Im Sauerlandpark Hemer werden wir die bunte Pracht von Flora und Fauna kennen lernen und danach geht es in die Tiefen der Dechenhöhle (denkt an einen Pullover und Taschenlampe). (Zeit: 10:00 bis 17:00; Preis 10€)

Wieder Montag (09.08.21) – heute geht es in den Freizeit- und Elerbnis Pottspark! Ein beliebtes Ausflugsziel, welches auch in diesem Jahr nicht fehlen darf! (Zeit: 9:00 bis 18:00; Preis: 10€)

Am Dienstag, den 10.08.21 geht es auf Schnitzeljagd. (Zeit: 10:00 bis 16:00; kostenlos)

Am Mittwoch, den 11.08.21 ist der Naturzoo in Rheine das Ziel. Hier darf man manche Tier von ganz ganz nah ansehen. Für Kinder und Jugendliche geeignet. (Zeit 9:00 bis 17:00; Preis 10€)

Endlich ! Am Donnerstag, den 12.08.21 geht es zu den Karl-May Festspielen nach Elspe. Hier gibt es Pferde, Indianer und Cowboys! Hier gibt es Spannung! Hier gibt es Explosionen! Für Kinder und Jugendliche geeignet. (Zeit: 11:00 bis 18:30; Preis 10€)

Freitag, den 13.08.21 gibt esErholung von dieser aufregenden Woche im Wildpark Vosswinkel. In der Natur mit Bienen, Rehen

und anderen Waldtieren können wir Vieles entdecken und kennenlernen. Für Kinder und Jugendliche geeignet. (Zeit: 10:00 bis 16:00; 5€)

Bei weiteren Fragen sind wir ab dem 27.07.21 in der Teestube erreichbar. Ev. Friedenskirchengemeinde Teestube Schulstr. 156 59192 Bergkamen 02307/60878 jugendbuero@friedenskirchengemeinde-bergkamen.de

---

Landrat in Bergkamen: Vor-Ort-Termin auf dem Wochenmarkt



Lädt zur Reihe „Landrat vor Ort“ am Donnerstag, 29. Juli, auf dem Wochenmarkt in Bergkamen ein: Landrat Mario Löhr. Bürgerbeauftragte Leonie Engelhardt unterstützt ihn. Foto: Birgit Kalle – Kreis Unna

Landrat Mario Löhr lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu Gesprächen ein: In der Reihe „Landrat vor Ort“ kommt der Verwaltungschef am Donnerstag, 29. Juli, nach Bergkamen. Zwischen 9 und 11 Uhr ist er am Kreis-Unna-Stand auf dem Wochenmarkt und freut sich auf den Meinungsaustausch.

„Die erfreulich niedrigen Corona-Zahlen machen es möglich, dass man endlich wieder persönlich miteinander sprechen kann“, erklärt Landrat Löhr. „Das Ohr nah an den Menschen zu haben, ist mir sehr wichtig.“ Ob es um aktuelle Themen geht, um Fragen oder Probleme – der Landrat ist gespannt, mit welchen Anliegen sich die Bürgerinnen und Bürger an ihn wenden werden.

In Begleitung der Bürgerbeauftragten
Deshalb besucht der Landrat am Donnerstag, 29. Juli, die Stadt Bergkamen. Unterstützung wird er mitbringen: Bürgerbeauftragte Leonie Engelhardt nimmt Anregungen und Kritik entgegen und wird sich um Lösungen bemühen. Außerdem im „Landrat vor Ort“-Team sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pressestelle und der Bezirksdienst der Kreispolizeibehörde.

Mit dem Besuch in Bergkamen endet die Reihe „Landrat vor Ort“ für diesen Sommer. PK | PKU

Aktionskreis kritisiert: RAG sieht keinen Handlungsbedarf bei PCB-Elimierungsanlagen!

Zum Thema PCB-Eliminierungsanlage für Haus Aden hat der Sprecher des Aktionskreises Wohnen und Leben Bergkamen Karlheinz Röcher folgende Stellungnahme geschickt:
In ihrem Schreiben v. 14.07.2021 an die Bürgermeisterin der

Gemeinde Mettingen stellt die RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH klar, dass sie „… weder am Standort Haus Aden noch am Standort Ibbenbüren … den Bau einer Anlage zur PCB-Elimination aktuell … vorsieht. An keinem der beiden Standorte werden die Umweltqualitätsnormen überschritten. Es besteht aktuell kein Verfahren für eine zielführende Elimination in den hier vorhandenen Grubenwässern zur Verfügung“.
Diese Einschätzung der RAG hängt alleine mit den für sie relevanten Ewigkeitskosten für die Grubenwasserhaltung zusammen. In einem ersten Schritt hat die RAG in NRW den Grubenwasseranstieg bis auf 600m Tiefe durch die zuständige staatliche Behörde (Bezirksregierung Arnsberg, Abt. 6 Bergbau) genehmigt bekommen, was aber das durch PCB und andere Giftstoffe belastete Grubengebäude zwischen 600m und max. ca. 1200m zu einem unkalkulierbaren Risiko für die Umwelt werden lässt. Die dort vorfindlichen Giftstoffe (alleine ca. 10.000t PCB) werden mit dem ansteigenden Grubenwasser in NRW insbesondere in die Lippe und damit in den Rhein und in die Weltmeere „entsorgt“. Dadurch werden sich die Pumpkosten der RAG für das Grubenwasser erheblich reduzieren. Damit das so bleibt, behauptet die RAG die Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Qualitätsnormen bei der Grubenwassereinleitung – Frage: Wer hat diese so „umweltfreundlich“ festgelegt? – und sieht für die effektive Eliminierung von PCB (noch) keine technische Lösung, was so auch nicht richtig ist (vgl. IWW-Spiekermann-„PCB-Gutachten“ 2016). Dieses Gutachten schätzt für den Standort Haus Aden Gesamt-Investitionskosten von 7,2 (Variante A) bzw. 11,3 (Variante B) Mio. EUR. Die jährlichen Betriebskosten werden hier auf ca. 400.000 bzw. 790.000 EUR/a geschätzt.
Am 17.06.2021 hat der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz einstimmig dem Rat der Stadt Bergkamen empfohlen, dass von der RAG eine PCB-Eliminierungsanlage auf dem Gelände von „Haus Aden“ gebaut werden soll. Dieser Empfehlung ist der Rat der Stadt Bergkamen am 24.06.2021 ebenfalls einstimmig gefolgt. Wenn jetzt durch Presseveröffentlichungen der Eindruck entstehen sollte, der Beschluss ließe alles im Ungefähren, so unterstellt es eine gewisse Laxheit der Stadtverordneten in dieser Frage. Das können wir aufgrund der sich im Stadtrat mehrheitlich ändernden Beurteilung bergbaulicher Hinterlassenschaften so nicht teilen!

Bauarbeiten Töddinghauser Straße: VKU-Busse fahren Umleitung

Seit dem 26.07. finden an der Töddinghauser Straße finden Bauarbeiten statt. Deshalb müssen die Busse der VKU eine Umleitung fahren. Die Haltestellen „Schillerstraße “ und „Töddinghauser Straße“ fallen solange weg. Ersatz ist die Haltestelle „Sonnenapotheke“. Zudem gibt es eine Ersatz-Haltestelle an der Kreuzung Weddinghofer Straße / Töddinghauser Straße. Diese Regelung gilt voraussichtlich bis zum 20.08.2021.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

SuS Rünthe: Container mit

Sportartikel-Spenden sind auf dem Weg nach Afrika



Foto: SuS Rünthe

Der Container mit den Spenden der Aktion „Glücklich geht einfach“ Sportartikel für Afrika ist startbereit für Afrika!. Am Samstag 24.7. wurden einige hundert Kartons gepackt, umgepackt , aus den Bällen wurde die Luft gelassen, damit sie nicht so viel Platz benötigen, die Schuhe wurden zusammen gebunden, damit alles als Paar in Nigeria ankommt….

Über 25 Helfer vom SuS Rünthe und Wernett e.V., unter der Leitung von Toni Tuklan, arbeiteten Hand in Hand, es lief alles wie am Schnürchen!! Die Helferschar kam aus (gefühlt) allen Bereichen, Manuel aus Nigeria, spielt hier gerade Fußball, Jugend-, Senioren-, AH Mannschaften, die Boule Leute des SuS, ganze Familien, selbst eine frisch operierte Hand, konnte den Tatendrang nicht stoppen J

Michael Großpietsch und Thomas Hahn kam die wichtigste Aufgabe zu Teil, so genau zu packen, dass alle Spenden in dem Container Platz haben. Dort wurde jede Lücke gestopft, Einzelteile zwischen die Kartons gedrückt, um jeden Millimeter

zu nutzen. Es ist gelungen

Fabian Liesegang mit seinem Firmenbulli und Anhänger ist immer zwischen dem zweiten Lager und der Regenbogenschule gependelt. Die Stadt Bergkamen hatte die Räumlichkeiten an der Regenbogenschule zur Verfügung gestellt, als diese aus den Nähten platze, musste der Vereinskeller des SuS Rünthe am Hafenstadion noch gefüllt werden.

Am Freitag kam noch eine Spende von der BvB Stiftung „leuchtet auf“. Es kamen über 50 Pakete mit 3.600 neuen BvB T-Shirts in vielen verschiedenen Kindergrößen. SuS-Vorsitzender Dietmar Wurst „Wir müssen unsere Schätzung nach oben korrigieren, mittlerweile gehen wir von über 20.000 Trikots aus. Dies wären alle Einwohner aus Rünthe, Overberge, und Weddinghofen Die Masse ist sicherlich SEHR beeindrucken, aber was viel wichtiger ist und dies wird oft bei der großen Zahl vergessen, was jedes Trikot, jeder Schuh für ein Glücksgefühl bei den Kindern und Erwachsenen Sportlern in Delta-State (Nigeria) auslöst. Teilweise spielen in den Mannschaft Spieler barfuß auf dem Lehmboden, während andere schon Schuhe tragen.“

Montag geht der Container über Dortmund, Duisburg nach Antwerpen. Am 2.8. ist der Container dann auf dem Schiff „Frisia Oslo“ ab Antwerpen nach Lagos/Nigeria unterwegs. Toni und ich werden am 13.09.21 nach Nigeria fliegen, um die Verteilung zu organisieren und zu leiten. Die Sachen sollen schließlich da ankommen, wo wir uns alle dies wünschen“, so Dietmar Wurst.

Dort werden dann Schulveranstaltungen, Dorfmeisterschaften und andere Feste veranstaltet um die Spenden zu übergeben und auch teilweise sofort im Einsatz zu sehen.